

# **1 Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen (1986)<sup>1</sup>**

## **Zusammenfassung**

Über Essstörungen bei Erwachsenen ist in den letzten Jahren vermehrt gearbeitet worden; auffallend spärlich ist dagegen die Literatur über Essstörungen bei Kindern. Die vorliegende Arbeit versucht, ausgehend von empirischen Daten aus einer größeren Erziehungsberatungsstelle, Quantität und Qualität kindlicher Essstörungen zu beschreiben und einzuordnen: In welchem Umfang treten Essstörungen bei Kindern in der psychotherapeutischen Praxis auf? Mit welchen anderen Symptomen sind sie gekoppelt? Wie sind generell Essen und Essstörungen psychoanalytisch und sozialpsychologisch einzuordnen? Welche therapeutischen Konsequenzen sind daraus zu ziehen?

Es handelt sich in diesem Aufsatz um den Nachdruck der unter der Nr. 6 aufgeführten Veröffentlichung in der Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie 32 (1993), 298-304.

---

<sup>1</sup>Veröffentlicht in J. Zauner / G. Biermann (Hrsg.): Klinische Psychosomatik. München 1986, 139-152